



Unsere Themen

Zu diesen Themen bieten wir Vorträge, Artikel, Expertisen. Laden Sie uns ein.

- No Way Out? Fluchtgrund Islamismus
- Die rechte Hassliebe zum Islam
- Islamophobie – Kampfbegriff gegen Islamkritik?

- Kriterien und Richtlinien für einen Dialog mit Islamverbänden und für Islamunterricht
- Multikulturelle Gesellschaft – Auslaufmodell oder Erfolgsstory?
- Islamischer Antisemitismus
- Wie kritisch ist Critical Whiteness wirklich?

Fördermitglied

Fördern Sie unsere kritische Intervention gegen Islamismus durch eine Spende oder werden Sie Fördermitglied in der Aktion 3.Welt Saar e.V.

Postbank Saarbrücken
IBAN DE39
5901 0066 0001 5106 63
Stichwort Islamismus
www.beiss-mit.de

Mitarbeit

Sie sind interessiert?
Sprechen Sie uns an.
Das Kompetenzzentrum
Islamismus ist ein Projekt
der Aktion 3.Welt Saar e.V.

Aktion 3.Welt Saar e.V.
Weiskirchener Str. 24
66679 Losheim am See
06872 / 9930-56
mail@a3wsaar.de
www.a3wsaar.de/islamismus
[www.facebook.com/
KompetenzzentrumIslamismus](https://www.facebook.com/KompetenzzentrumIslamismus)

Die Herausgabe dieses Flyers wurde unterstützt vom:



Die Aktion 3.Welt Saar ist eine allgemeinpolitische Organisation, die bundesweit arbeitet. Ihren Sitz hat sie im Saarland. Sie arbeitet mit im Vorstand des Saarländischen Flüchtlingsrates.

ISLAMISMUS ZURÜCKDRÄNGEN-



MENSCHENRECHTE WAHREN

**Kompetenzzentrum
Islamismus
der Aktion
3.Welt Saar**



Religion ist Privatsache

Islamismus ist mit den Menschenrechten nicht vereinbar. Denn Islamisten wollen ihrem Selbstverständnis nach

die strenge, wortgenaue Umsetzung des Korans und der heiligen Schriften des Islam.

Religion ist für sie nicht Privatsache, sondern reglementiert den Alltag, Politik, Justiz, Wissenschaft, Arbeit, Freizeit, Lebensentwürfe und Kultur. Schlichtweg alles.

Wir lehnen das unkritische Hofieren ultra-konservativer Islamverbände wie Ditib oder des Zentralrats der Muslime ab.

Praktiken islamischer Fundamentalisten - Kopftuchzwang, weibliche Beschneidung, Steinigung bei Ehebruch, Zwangsverheiratung, Ehrenmorde, Blutrache, Verbot gleichgeschlechtlicher Partnerschaften etc. - verletzen die

unveräußerlichen Menschenrechte, wie sie in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Generalversammlung der Vereinten Nationen vom 10. Dezember 1948 formuliert sind.

Ebenso wie wir **nein** zu Islamismus sagen, sagen wir **nein** zur Ablehnung von Muslimen, die auf Fremdenfeindlichkeit basiert und zum Beispiel von der AfD & Co praktiziert wird.

Diesen mit der Religion begründeten Menschenrechtsverletzungen treten wir gemeinsam mit Betroffenen entgegen. Im Rahmen unserer Arbeit mit MigrantInnen und Flüchtlingen haben wir jahrelang zu derartigen Praktiken geschwiegen und sie unter Verweis auf andere Traditionen und Kulturen schön geredet. Doch Toleranz diesen Menschenrechtsverletzungen gegenüber ist falsche Toleranz.

Die Angebote des Kompetenzzentrums Islamismus

- Wir organisieren Veranstaltungen, Vorträge, Gesprächsrunden
- Wir bieten Fachreferenten an und nehmen an Diskussionsrunden teil
- Wir recherchieren, dokumentieren, veröffentlichen und stehen Medien als Gesprächspartner zur Verfügung
- Wir informieren über islamisch begründete Menschenrechtsverletzungen.
- Wir vernetzen Organisationen, reden mit Entscheidungsträgern und bilden Multiplikatoren weiter
- Wir vernetzen Menschen, die in der Flüchtlingsarbeit tätig sind

■ Wir erstellen Expertisen und bieten eine kommentierte Linksammlung

■ Wir fördern die Versachlichung der Islamdiskussion und arbeiten mit Reformmuslimen zusammen

Tipps

■ Kriterienpapier des Kompetenzzentrums Islamismus zu Islamgesprächen und Islamunterricht. Denn Gespräche können sinnvoll sein, aber nicht um ihrer selbst willen.

■ Abonnieren Sie unseren Newsletter zu Islamismus und besuchen Sie die Facebookseite des Kompetenzzentrums Islamismus